



Burghofkirche ist 162 Jahre alt

Wer kennt eigentlich die Burghofkirche? Im Jahr 1861 wurde sie für die Zwangsarbeitsanstalt als Anstaltskirche vom preußischen Staat erbaut. Damit war diese Kirche eine „Staats-Kirche“ - bis 1993. Zu diesem Zeitpunkt hat der Diakonieverein die besondere Kirche in einem völlig desolatem Zustand als Möbellager aus DDR-Zeiten übernommen.

Über Spenden - auch aus der Partnerstadt Garbsen - wurde die Außensanierung vorgenommen. Die Wiederindienstnahme der Kirche für Gottesdienste erfolgte im Jahr 2000. Zu diesem Zeitpunkt wurden wieder Spenden gesammelt, nun für die Innengestaltung. Die Arbeiten fanden 2006 ein Ende, informiert der Diakonieverein. Foto: Olaf Koch